Amtsblatt

der Stadt Wien

Ausgabe **43**

23. Oktober 2025 · Jahrgang 130 · Einzelpreis: € 1,10 · Jahresabo: € 44

Investition in Wiens Grätzl

Die Wirtschaftsagentur Wien fördert Unternehmer*innen, die in Erdgeschoßzonen investieren. Profitiert hat davon bereits der Stickladen in der Hasnerstraße 106.



Foto: Wirtschaftsagentur Wien

Im Frühjahr 2025 eröffneten Benjamin Hilscher (l.) und Pascal Nimführ ihr Geschäft im Herzen Ottakrings. Sie bieten hochwertige Stickerei und moderne Druckverfahren an.

Ob Hut mit personalisiertem Motiv, gebrandete Arbeitskleidung oder Werbefahne mit Logo – auf die Veredelung von Textilien haben sich Pascal Nimführ und Benjamin Hilscher spezialisiert. Mit Unterstützung der Wirtschaftsagentur Wien sicherten sich die beiden einen neuen Standort in geförderter Untermiete.

HILFE FÜR KLEINE UNTERNEHMEN

Ziel ist, Grätzl langfristig zu beleben. Dazu fördert die Wirtschaftsagentur Wien Klein- und Kleinstunternehmen, die zur Nahversorgung der Bewohner*innen beitragen oder vorhaben, leerstehende Lokale in Erdgeschoßzonen zu aktivieren. Weiters werden Unternehmer*innen mit Beratungen, bei baulichen Maßnahmen sowie bei der Anschaffung von Geräten unterstützt.

„Zwei Burschen, die sich mit Sticken auskennen – das ist für manche eine überraschende Konstellation. Mit diesen Klischees wollen wir brechen, für uns stehen die Qualität und Vielseitigkeit der Stickerei im Vordergrund", so Pascal Nimführ und Benjamin Hilscher. „Mit dem Geschäft in Ottakring erfüllten wir unseren Traum – jetzt haben wir Platz und können herzeigen, was wir machen."

wirtschaftsagentur.at, derstickladen.at

KURZMELDUNGEN

Finanzworkshop für Gründer*innen
Wie funktioniert die Sozialversicherung? Was gilt es bei Steuerzahlungen zu beachten? Diese und weitere Fragen thematisiert ein Workshop der Wirtschaftsagentur Wien.
30. 10., 10–13 Uhr, wirtschaftsagentur.at

Stadt warnt vor falschen Inkasso-Mails
E-Mails eines Inkassobüros namens COEO-Inkasso, die angeblich „Parkbußgelder" im Auftrag der Stadt einfordern, sind seit einigen Tagen im Umlauf. Achtung, es handelt sich bei den Nachrichten um einen Betrugsversuch. Verdachtsfälle können dem Stadtservice Wien gemeldet werden.
wien.gv.at/kontakt/stadtservice

WienIT und Upstream Mobility fusionieren
Rückwirkend zum 31. Dezember 2024 hat die Wiener Stadtwerke-Gruppe den größten IT-Zusammenschluss der österreichischen Kommunalwirtschaft vollzogen. Mit der Fusionierung von WienIT und Upstream Mobility entwickeln künftig mehr als 800 Profis die digitale Infrastruktur für das öffentliche Wien.
wienerstadtwerke.at, wienit.at

TIPP

Sonderausstellung „Fleisch" im Wien Museum
Fleisch bewegt und spaltet die Gesellschaft. Für die einen ist es ein unverzichtbares Nahrungsmittel, für die anderen machen grausame Tierhaltungs- und Schlachtbedingungen das Essen von Tieren unvertretbar. Eine neue Schau zeichnet die Geschichte vom Stall auf den Teller nach und stellt die Frage, wie es mit dem Fleischessen weitergeht.
Bis 22. 2., wienmuseum.at

★ ★ ★ AUTOMATIC


Sonderlösungen


Falttüren


Drehtüren


Schiebetüren

Mewald
PERSONENDURCHGÄNGE GMBH

REPARATUR • SERVICE • NEUANLAGEN • PLANUNG

IZ-NÖ-Süd, Straße 2, Objekt M07, 2355 Wiener Neudorf • Telefon (02236) 66 08 44 • E-Mail: office@mewald-automatic.at

Von Generation zu Generation

Wien ist ein Hotspot für Betriebsübergaben. Rund 2.000 heimische Firmen fanden 2024 eine Nachfolge, wurden oft innerhalb einer Familie übergeben. Es gibt Angebote, die dabei helfen, zum Beispiel von der Wirtschaftsagentur Wien oder der Wirtschaftskammer Wien.

Traditionelles Handwerk seit 1833: Dafür steht C. Bühlmayer – K.u.K. Hofvergolder. Heuer fand der nächste Generationenwechsel statt, von Elisabeth Haider an ihren Sohn Constantin. Er führt das Vergolder-Handwerk und den Handel mit Rahmen fort. Bei der Übergabe stand dem Unternehmen die Wirtschaftsagentur Wien mit Know-how zur Seite. Interessierte Wiener Firmen können sich vom Team jederzeit beraten lassen – oder sie melden sich für den Workshop „Unternehmensnachfolge" am 12. November im Lumia am Grünen Prater an. Dort werden die wichtigsten Aspekte einer Unternehmensnachfolge aus Sicht der Nachfolger*in besprochen. Themen umfassen die verschiedenen Arten von Übernahmen und deren Vor- und Nachteile, die Beurteilung eines Kaufpreises, potenzielle Probleme mit Kundschaft und Personal sowie Finanzierungsarten und Bankbewertungen. Praktische Beispiele und Szenarien aus der Wirtschaftswelt dokumentieren Chancen und zeigen mögliche Fehler.



Seit heuer leitet Constantin Haider (M.) das Unternehmen C. Bühlmayer – K.u.K. Hofvergolder.

ÜBERGABE AUSSERHALB DER FAMILIE

Unterstützung gibt es auch seitens der Wirtschaftskammer Wien – vor allem für Betriebe ohne familiäre Nachfolge. Die hauseigene Nachfolgebörse hilft, auch ohne Erb*innen, die nächste Generation zu finden. Unternehmer*innen können ihren Betrieb kostenlos und anonym oder personalisiert inserieren und mit Interessierten in Kontakt treten. Im Jahr 2024 verzeichnete die Nachfolgebörse rund 126.000 Beratungen mit fast 80.000 Nutzer*innen. Der Bedarf wird hoch bleiben: Bis 2029 stehen österreichweit rund 51.500 Unternehmen zur Übergabe an.
wirtschaftsagentur.at, wko.at/wien

Leichter liefern und abholen

Fünf neue Grätzl-Ladezonen – eingerichtet von der Wirtschaftskammer Wien – geben in der Josefstadt Gelegenheit zum Ein- und Ausladen. Das Besondere: Sie müssen nicht von Unternehmen beantragt werden. Auch Privatpersonen dürfen die Zonen nutzen – zu Lieferzwecken oder bei kurzen Besorgungen für maximal zehn Minuten sowie für die Dauer des Ladevorgangs. Dafür ist ein Kurzparkschein erforderlich. Außerhalb dieser Zeiten dient die Zone unter Berücksichtigung der Kurzparkzonenregelung zum Parken. Die Standorte wurden von einem Ladezonen-Rechner, der von der Wirtschaftskammer Wien und der TU Wien entwickelt wurde, ausgearbeitet. Bezirksvorsteher Martin Fabisch begrüßt das Angebot: „Die Grätzl-Ladezonen sparen Zeit und reduzieren CO_2-Emissionen. Ob bei Anlieferungen, Großeinkäufen



oder Umzügen: Das Be- und Entladen wird einfacher und umweltfreundlicher. Davon profitieren Geschäftstreibende, Privatpersonen und die Umwelt." Damit wird etwa der Parkplatzsuchverkehr im Bezirk reduziert, das erhöht die Lebensqualität.
8., Alser Straße 21; Lange Gasse 20–22; Pfeilgasse 46; Piaristengasse 18; Zeltgasse 6; jeweils Mo–Fr (werkt.) 7–19 Uhr, Sa (werkt.) 7–13 Uhr, wko.at/wien

ZAHL DER WOCHE

659

NAHVERSORGUNGSBETRIEBE

Förderungen sichern Nahversorgung

Viele Gemeinden Österreichs leiden unter dem Greißlersterben. Das zeigt eine aktuelle Analyse der KMU Forschung Austria. Wien trotzt diesem Trend: „In Wien ist die Nahversorgung zu 100 Prozent gesichert – darauf können wir stolz sein. Unsere Stadt zeigt, dass soziale Verantwortung, gute Planung und ein starkes Miteinander funktionieren", sagt Finanzstadträtin Barbara Novak. Die Wirtschaftsagentur Wien leistet ihren Beitrag. Allein von Jänner bis September 2025 wurden 659 Nahversorgungsbetriebe mit Förderungen in Höhe von rund zehn Millionen Euro in ihrer Geschäftstätigkeit gestärkt. Seit Beginn 2024 konnten rund 100 leerstehende Geschäftslokale neu belebt werden.
wirtschaftsagentur.at

Fotos: Viktor Liska, WK Wien/Jörg Michner, Stadt Wien/Bubu Dumic, Getty Images



In der 48er-Werkstätte bildet Andrea E. den Lehrling Tobias P. im Lehrberuf KFZ-Technik aus.

Stadt Wien ist Top-Lehrbetrieb

Die Lehrausbildung ist ein wichtiger Eckpfeiler der hohen Servicequalität unserer Stadt – umso mehr freut uns, dass wir von der Kronen Zeitung mit dem Gütesiegel ‚TOP Lehrbetrieb 2025' ausgezeichnet wurden", sagt Bürgermeister Michael Ludwig. Belohnt wurde die Stadt für die hervorragenden Bedingungen in der Lehrausbildung. „Wir sind stolz darauf, unseren Lehrlingen die besten Rahmenbedingungen bieten zu können", ergänzt Personalstadtrat Jürgen Czernohorszky: „Unsere Bemühungen, innovative Lösungen anzubieten und die Nachhaltigkeit zu fördern, haben uns diese Anerkennung eingebracht."

UMFASSENDE DATENERHEBUNG

Basis für das Gütesiegel waren knapp 30.000 Datenpunkte, die das IMWF Institut für Management- und Wirtschaftsforschung gemeinsam mit der Kronen Zeitung erhoben hat. Neben Bewertungen auf Onlineplattformen sowie Social Media wurde die Resonanz der Unternehmen als Lehrbetrieb in Medien erhoben. Wer eine Lehre bei der Stadt beginnen will, kann sich noch bis 31. Dezember für das nächste Lehrjahr bewerben. Von Verwaltungsassistenz über Techniker*in bis zu Facharbeiter*in Gartenbau – ausgebildet wird in rund 20 Lehrberufen.

jobs.wien.gv.at/lehre

Personalsuche ohne Scheuklappen

Ob arbeitslose Jugendliche, Zuwander*innen auf Jobsuche oder Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen – die Fachkräfte von morgen entsprechen oft nicht der Norm. Deshalb scheitert vielfach deren Integration auf dem Arbeitsmarkt. „Arbeitslose sind eine wertvolle Ressource. Um diese zu nutzen, müssen wir den Betroffenen Perspektiven bieten", so Regina Rieder, Vorstandsvorsitzende von arbeit plus. Dachverband – Soziale Unternehmen Wien. In Wien sind derzeit etwa 124.877 Personen arbeitslos gemeldet. 35.604 Personen im Alter von 50 Jahren oder älter sind auf Jobsuche. „Die Sozialen Unternehmen beraten, qualifizieren und



bauen Brücken in den Arbeitsmarkt", so Rieder. Bei der Qualifizierung helfen Angebote von AMS Wien oder waff – etwa die Joboffensive 50plus. Diese unterstützt Betriebe, ältere Menschen zu engagieren.

arbeitplus-wien.at, waff.at, ams.at

Inhalt

Impressum 3
Kundmachung 4
Gewerbeberechtigungen 4
Verlautbarungen 4
Verordnung 5
Entschließung 5-6
Beschlüsse 7-15
Vergabe von Leistungen 16-18

Termine

Nächste Ausgabe des Amtsblatts, Heft Nummer 44/2025: Donnerstag, 30. Oktober 2025
Annahmeschluss für die übernächste Ausgabe des Amtsblatts, Heft Nummer 45/2025: Mittwoch, 29. Oktober 2025, 12.00 Uhr
Erscheinungstag:
Donnerstag, 6. November 2025

Impressum

Medieninhaber und Herausgeber: Stadt Wien – Kommunikation und Medien (MA 53), Rathaus, Stiege 3, 1010 Wien.
Vertretungsbefugte Organe:
Dienststellenleiter Mag. Martin Schipany, MA.
Redaktion: Stadt Wien – Kommunikation und Medien, Bartensteingasse 13, 1. Stock, 1010 Wien.
Koordination, Verleger, Anzeigenannahme und Abonnoment: Stadt Wien – Kommunikation und Medien (MA 53), Rathaus, Stiege 3, 1010 Wien, Telefon 01 4000-810 26,
Fax 01 4000-99-810 26, E-Mail: ab@ma53.wien.gv.at.
Herstellung und Druck: Stadt Wien – Kommunikation und Medien (MA 53), Lenaugasse 17, 1080 Wien.
Blattlinie: Offizielles Publikationsorgan für amtliche Kundmachungen sowie zur Veröffentlichung von Vorschriften und Erlässen des Magistrats und anderer Behörden.
Unternehmensgegenstand: Wahrnehmung der Aufgaben gemäß Geschäftseinteilung für den Magistrat der Stadt Wien (GEM) idgF.
Bestellformular: wien.gv.at/medien/print/amtsblatt
Gedruckt auf ökologischem Papier nach den Kriterien von „Ökokauf Wien": https://va-oekokauf.at

Kundmachung

Magistratsabteilung 21 A Stadtteilplanung und Flächenwidmung - Innen-Südwest

AUFLEGUNG

(MA 21 A - Plan Nr. 8451)

Auflegung eines Entwurfes für die Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Kaiser-Ebersdorfer Straße, Florian-Hedorfer-Straße, unbenannte Verkehrsfläche (12065) und Linienzug 1-4 im 11. Bezirk, KG Kaiserebersdorf und Simmering.

(MA 21 A - Plan Nr. 7097E4)

Auflegung eines Entwurfes für die Abänderung des Flächenwidmungsplanes und Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Svetelskystraße, Linienzug 1-4, Svetelskystraße, Linienzug 5-10, Rosa-Jochmann-Ring und Linienzug 11-14 im 11. Bezirk, KG Kaiserebersdorf.

(MA 21 A - Plan Nr. 8460)

Auflegung eines Entwurfes für die Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Leberstraße, Grillgasse, Linienzug 1-2 (Werkstättenweg), Hauffgasse, Linienzug 3-7 und Geiselbergstraße im 11. Bezirk, KG Simmering.

Die vorumschriebenen Entwürfe des Magistrats werden aufgrund des § 2 Abs. 6 der Bauordnung für Wien **vom 23. Oktober 2025 bis 4. Dezember 2025** zur öffentlichen Einsicht aufgelegt. Die Einsicht kann in der Servicestelle Stadtentwicklung (1010 Wien, Rathausstraße 14-16, 1. Stock, Zimmer 116), Montag, Mittwoch und Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr sowie zusätzlich Dienstag und Donnerstag von 8.00 bis 17.30 Uhr vorgenommen werden.

Innerhalb der Auflagefrist können schriftlich Stellungnahmen eingebracht werden.

Magistrat der Stadt Wien
Magistratsabteilung 21 A

Magistratsabteilung 21 B Stadtteilplanung und Flächenwidmung - Nordost

AUFLEGUNG

(MA 21 B - Plan Nr. 8462)

Auflegung eines Entwurfes für die Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Dunantgasse, Linienzug 1-4, Linienzug 4-5 (Tetmajergasse), Linienzug 5-8 (A22 - Nordbrücke) und Jedleseer Straße im 21. Bezirk, KG Großjedlersdorf II.

(MA 21 B - Plan Nr. 8466)

Auflegung eines Entwurfes für die Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Fännergasse, Floridsdorfer Hauptstraße und Linienzug 1-3 im 21. Bezirk, KG Floridsdorf.

Die vorumschriebenen Entwürfe des Magistrats werden aufgrund des § 2 Abs. 6 der Bauordnung für Wien **vom 23. Oktober 2025 bis 4. Dezember 2025** zur öffentlichen Einsicht aufgelegt. Die Einsicht kann in der Servicestelle Stadtentwicklung (1010 Wien, Rathausstraße 14-16, 1. Stock, Zimmer 116), Montag, Mittwoch und Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr sowie zusätzlich Dienstag und Donnerstag von 8.00 bis 17.30 Uhr vorgenommen werden.

Innerhalb der Auflagefrist können schriftlich Stellungnahmen eingebracht werden.

Magistrat der Stadt Wien
Magistratsabteilung 21 B

Gewerbeberechtigungen

Neue Gewerbeberechtigungen

eingelangt in der Zeit vom 6. bis 10. Oktober 2025 in der Magistratsabteilung 63, GISA Servicestelle

Gewerbeneuanmeldungen

Katarina Lazarević
Kosmetik (Schönheitspflege), ausgenommen Piercen und Tätowieren Untere Weißgerberstraße 63/1b, 1030 Wien

Mag. rer. soc. oec. Dr. rer. soc. oec. Barbara Erika Emilie Pramböck
Lebens- und Sozialberatung, eingeschränkt auf psychosoziale Beratung Sebastian-Brunner-Gasse 5-7/2, 1130 Wien

Verlautbarungen

(BV 15)

Frau Bezirksrätin Kristina Maria HOFMANN, MA, 11. Stelle auf dem Bezirkswahlvorschlag der „Die Grünen - Grüne Alternative Wien (GRÜNE)", hat mit 19. September 2025 auf die Ausübung ihres Mandates verzichtet und wurde über eigenes Verlangen gemäß § 92 Abs. 5 der Wiener Gemeindewahlordnung 1996 aus der Liste der Ersatzbewerber*innen des genannten Bezirkswahlvorschlages gestrichen. Weiters hat Frau Bezirksrätin Johanna VOGL, 22. Stelle auf dem Bezirkswahlvorschlag der „Die Grünen - Grüne Alternative Wien (GRÜNE)", mit 19. September 2025 auf die Ausübung ihres Mandates verzichtet.

Nachdem keine weiteren Ersatzbewerber*innen auf dem genannten Bezirkswahlvorschlag angeführt waren, habe ich gemäß § 92 Abs. 3 iVm. § 93 Abs. 4 der Wiener Gemeindewahlordnung 1996 die auf dem am 22. September 2025 durch Herrn Bürgermeister Dr. Michael Ludwig genehmigten Ergänzungsvorschlag zum Bezirkswahlvorschlag der „Die Grünen - Grüne Alternative Wien (GRÜNE)" an 1. und an 2. Stelle genannten Ersatzbewerberinnen Frau Laura STARK und Frau Hanna WELTKEN in die Bezirksvertretung des 15. Wiener Gemeindebezirks berufen.

Wien, 10 . Oktober 2025

Der Bezirksvorsteher
Mag. Dietmar Baurecht

BÜRGER*INNENVERSAMMLUNG GEMÄSS § 104C WSTV IN FAVORITEN

Am Montag, dem 3. November 2025 findet um 17.00 Uhr eine offizielle Bürger*innenversammlung gemäß § 104 c der Wiener Stadtverfassung statt.

Thema: Filmteichstraße – Lösung für die Anrainer

Ort: Hochschule Campus Wien, Favoritenstraße 232, 1100 Wien, Saal G. 2.02

Mewald
TORE + SERVICE
Toranlagen für Mehrbenutzergaragen Planung
Drehtore und Automatisierung bestehender Tore Montage
Automatische Personentüren Vorbeugende Wartung
Industrietore und Brandschutztore Störungsdienst
Schranken und Poller Wiederkehrende Prüfungen
info@mewald.at
www.mewald.at
Mewald GmbH 2486 Pottendorf Industriestr. 2 T 0 2623/72 225-112 Wien: T 0 664/82 77 012

Verordnung

Verordnung des Magistrats der Stadt Wien, mit der die Verordnung des Magistrats der Stadt Wien betreffend Anwohner*innenparkzonen im 7. Wiener Gemeindebezirk (Neubau) geändert wird

Artikel I

Gemäß § 43 Abs. 1 lit. b in Verbindung mit § 94d Straßenverkehrsordnung 1960 (StVO 1960) wird die Verordnung des Magistrats der Stadt Wien betreffend Anwohner*innenparkzonen im 7. Wiener Gemeindebezirk (Neubau), kundgemacht im Amtsblatt der Stadt Wien 41/2018, in der Fassung Amtsblatt der Stadt Wien Nr.35/2024, wie folgt geändert:

In Artikel I wird die Aufzählung Punkt

72) 7., Lindengasse ONr. 65 (zwischen den Baumscheiben)

ersetzt durch:

72) 7., Lindengasse ONr. 61-65 (zwischen den Baumscheiben)
108) 7., Seidengasse ONr. 15-17 (auf eine Länge von 29,80 m, beginnend 10,0 m nach der Parkbucht)

ersetzt durch:

108) 7., Seidengasse ONr. 15-17 (zwischen den Baumscheiben nächst der Zieglergasse)
125) 7., Urban-Loritz-Platz/verlängerte Westbahnstraße (auf eine Länge von 35,0 m, beginnend mit der Parkbucht nach dem Urban-Loritz-Platz)

ersetzt durch:

125) 7., Urban-Loritz-Platz/verlängerte Westbahnstraße gerade ONr. (zwischen den Gehsteigvorziehungen)
140) 7., Zieglergasse ONr. 19-23 (auf eine Länge von 30,85 m, endend mit der Parkbucht vor der Lindengasse)

ersetzt durch:

140) 7., Zieglergasse ONr. 19-23 (auf eine Länge von 21,0 m, endend 6,0 m vor der Parkbucht Lindengasse)
41) 7., Hermanngasse ONr. 21-23 (beginnend nach der Parkbucht ONr. 23 und endend vor der Hauseinfahrt ONr. 21) aufgehoben und ersatzlos entfernt
114) 7., Siebensterngasse ONr. 27-29 (auf eine Länge von 10,0 m, endend vor der Hauseinfahrt ONr. 27) aufgehoben und ersatzlos entfernt.

Artikel II

Diese Verordnung wird gemäß § 44 Abs. 3 StVO 1960 durch Anschlag an der Amtstafel der Magistratsabteilung 46 und Publikation im Amtsblatt der Stadt Wien kundgemacht und tritt mit 1. November 2025 in Kraft.

Magistrat der Stadt Wien
Magistratsabteilung 46
Verkehrsorganisation und technische Verkehrsangelegenheiten
Der Abteilungsleiter:
Senatsrat Dr. Markus Raab

Entschließung

(MA2–1272021-2025-GGK, MA2-1046078-2025)

ENTSCHLIESSUNG DES BÜRGERMEISTERS BETREFFEND DIE GEWÄHRUNG VON SONDERURLAUB ANLÄSSLICH DER VORBEREITUNG AUF PRÜFUNGEN IM RAHMEN VON NACH 30. SEPTEMBER 2025 BEGINNENDEN DIENSTAUSBILDUNGEN

Es wird Folgendes angeordnet:

1. Im Rahmen der Dienstausbildung (vgl. § 3 Abs. 2 Z 7 W-BedG) einer bzw. eines Bediensteten, deren bzw. dessen Dienstverhältnis nach dem 31. Dezember 2017 begründet wurde und deren bzw. dessen Dienstausbildung nach dem 30. September 2025 beginnt, ist auf Antrag für die Vorbereitung auf die Prüfungen über die für eine bestimmte Modellfunktion jeweils vorgesehenen Module insgesamt das nachfolgend angeführte Kontingent an Sonderurlaub unter Fortzahlung der Bezüge zu gewähren. Die Dienstausbildung beginnt für die Bedienstete bzw. den Bediensteten an jenem Tag, an dem der erste Vorbereitungskurs für die Dienstausbildung stattfindet, zu dem die bzw. der Bedienstete zugeteilt wurde. Wurden Module auf die Dienstausbildung angerechnet, bleiben die diese Module betreffenden Vorbereitungskurse für die Feststellung des Beginns der Dienstausbildung unberücksichtigt.

Modellfunktion	Dienstausbildung in Stunden	Sonderurlaub in Stunden
Management III	88,5 Std.	48 Std.
Management II	88,5 Std.	48 Std.
Management I	88,5 Std.	48 Std.
Führung V	88,5 Std.	48 Std.
Führung IV	88,5 Std.	48 Std.
Feuerwehroffizierin bzw. Feuerwehroffizier	54 Std.	32 Std.
Leitende Feuerwehroffizierin bzw. Leitender Feuerwehroffizier	88,5 Std.	48 Std.
IKT-Referatsleitung	73,5 Std.	40 Std.
Verwaltung/Administration Sachbearbeitung Allgemein	39 Std.	24 Std.
Verwaltung/Administration Sachbearbeitung Spezialisiert	54 Std.	32 Std.
Verwaltung/Administration Fachbearbeitung	88,5 Std.	48 Std.
Verwaltung/Administration Expertin bzw. Experte	88,5 Std.	48 Std.
Technische Sachbearbeitung Allgemein	39 Std.	24 Std.
Technische Sachbearbeitung Spezialisiert	54 Std.	32 Std.
Technische Fachbearbeitung	88,5 Std.	48 Std.
Technische Expertin bzw. Technischer Experte	88,5 Std.	48 Std.

Soziale Arbeit/Sozialer Dienst Sachbearbeitung Spezialisiert	47 Std.	24 Std.
Soziale Arbeit/Sozialer Dienst Fachbearbeitung	47 Std.	24 Std.
Politische Referentin Junior bzw. Politischer Referent Junior	54 Std.	32 Std.
Politische Referentin bzw. Politischer Referent	88,5 Std.	48 Std.
Interne Revisorin bzw. Interner Revisor	88,5 Std.	48 Std.
IKT-Servicedesk	24 Std.	16 Std.
IKT-Betreuung Junior	24 Std.	16 Std.
IKT-Engineering Junior	24 Std.	16 Std.
IKT-Engineering Professional	43 Std.	24 Std.
IKT-Systembetrieb	43 Std.	24 Std.
IKT-Betreuung	73,5 Std.	40 Std.
IKT-Engineering Senior	73,5 Std.	40 Std.
IKT-Organisation	73,5 Std.	40 Std.
IKT-Architektur	73,5 Std.	40 Std.
Chief Technologie Officer	73,5 Std.	40 Std.
Allgemeinmedizinerin bzw. Allgemeinmediziner im öffentlichen Gesundheitsdienst mit definierten Leitungsaufgaben II	52,5 Std.	32 Std.
Allgemeinmedizinerin bzw. Allgemeinmediziner im öffentlichen Gesundheitsdienst mit definierten Leitungsaufgaben I	52,5 Std.	32 Std.
Allgemeinmedizinerin bzw. Allgemeinmediziner im öffentlichen Gesundheitsdienst	21 Std.	8 Std.

2. Ist die Arbeitszeit der bzw. des Bediensteten herabgesetzt, gebührt der Sonderurlaub gemäß Z 1 zuzüglich eines allfälligen zusätzlichen Sonderurlaubes gemäß Z 4 in dem Ausmaß, das dem Verhältnis der herabgesetzten Arbeitszeit zu der für Vollbeschäftigung vorgesehenen Arbeitszeit entspricht, wobei bei jeder Änderung des Beschäftigungsausmaßes der Sonderurlaub, soweit er noch nicht verbraucht wurde, neu zu berechnen ist; ergeben sich hierbei Teile von Stunden, sind diese jeweils auf ganze Stunden aufzurunden.
3. Der Verbrauch des Sonderurlaubes gemäß Z 1 oder 2, jeweils zuzüglich eines allfälligen zusätzlichen Sonderurlaubes gemäß Z 4, hat stundenweise nach Zulässigkeit des Dienstes zu erfolgen. Sprechen arbeitsorganisatorische oder sonstige zwingende dienstliche Gründe gegen einen stundenweisen Verbrauch, kann der Sonderurlaub auch tageweise gewährt werden. Wurde der Sonderurlaub gänzlich verbraucht, steht auch für den Fall, dass ein weiterer Antritt zu einer Prüfung über ein Modul oder Prüfungen über mehrere Module erforderlich ist, kein weiterer Sonderurlaub mehr zu. Sollte nach erfolgreicher Absolvierung der für eine bestimmte Modellfunktion vorgesehenen Prüfungen noch ein Restkontingent an Sonderurlaub im Sinn der Z 1 oder 2, jeweils zuzüglich eines allfälligen zusätzlichen Sonderurlaubes gemäß Z 4, bestehen, verfällt dieses.
4. Im Zusammenhang mit einem Wechsel einer bzw. eines Bediensteten aus den Modellfunktionen Verwaltung/Administration Sachbearbeitung Allgemein oder Technische Sachbearbeitung Allgemein in die Modellfunktionen Verwaltung/Administration Sachbearbeitung Spezialisiert oder Technische Sachbearbeitung Spezialisiert gebührt für die dafür erforderlichen ergänzenden Prüfungen zusätzlich ein Sonderurlaub im Ausmaß von 4 Stunden. Ebenso gebührt bei einem Wechsel einer bzw. eines Bediensteten aus den Modellfunktionen IKT-Servicedesk, IKT-Betreuung Junior oder IKT-Engineering Junior in die Modellfunktionen IKT-Engineering Professional oder IKT-Systembetrieb oder bei einem Wechsel aus den Modellfunktionen IKT-Servicedesk, IKT-Betreuung Junior oder IKT-Engineering Junior in die Modellfunktionen IKT-Betreuung, IKT-Engineering Senior, IKT-Organisation, IKT-Architektur, IKT-Referatsleitung oder Chief Technologie Officer für die dafür erforderlichen ergänzenden Prüfungen zusätzlich ein Sonderurlaub im Ausmaß von 4 Stunden.
5. Wurden einer bzw. einem Bediensteten auf die Dienstausbildung innerhalb oder außerhalb des Magistrates absolvierte Ausbildungen angerechnet, erfolgt die Berechnung des Sonderurlaubes derart, dass die Dienstausbildungsstunden der noch zu absolvierenden Module durch die gesamten für die Modellfunktion vorgesehenen Dienstausbildungsstunden gemäß Z 1 zu dividieren sind und der daraus resultierende Wert mit dem für die betreffende Modellfunktion vorgesehenen Stundenausmaß des Sonderurlaubes gemäß Z 1 zu multiplizieren ist; ergeben sich hierbei Teile von Stunden, sind diese auf ganze Stunden aufzurunden. Diesem Ergebnis ist ein allfälliger zusätzlicher Sonderurlaub gemäß Z 4 hinzuzurechnen. Diese Berechnung gilt sowohl für vor dem 1. Oktober 2025 (vgl. Z 7 und 8) als auch nach dem 30. September 2025 absolvierte Ausbildungen. Z 2 gilt sinngemäß.
6. Für den Fall, dass die Dienstausbildung für weitere Modellfunktionen vorgesehen wird, ist bis zur Erlassung einer neuen Entschließung durch die Bürgermeisterin bzw. den Bürgermeister jeweils jenes Ausmaß an Sonderurlaub zu gewähren, das für eine stundenmäßig vergleichbare Dienstausbildung zusteht. Z 1 erster bis dritter Satz, Z 2 bis 5 sowie Z 7 und 8 gelten sinngemäß.
7. Diese Entschließung ist auch auf Bedienstete sinngemäß anzuwenden,
   a. die eine Dienstausbildung für eine bestimmte Modellfunktion vor dem 1. Oktober 2025 abgeschlossen haben und die im Zusammenhang mit der Einreihung in eine andere Modellfunktion zusätzlich zu den für die vorherige Modellfunktion bereits absolvierten Modulprüfungen weitere Module für die neue Modellfunktion absolvieren müssen und in diesem Zusammenhang zu Vorbereitungskursen zugeteilt wurden, welche nach dem 30. September 2025 stattfinden,
   b. deren Dienstausbildung vor dem 1. Oktober 2025 begonnen hat und die diese aufgrund einer oder mehrerer Unterbrechungen (z. B. aufgrund einer Eltern-Karenz, etc.) nach dem 30. September 2025 fortsetzen,
   c. die in das Wiener Bedienstetengesetz umgestiegen sind, wenn sie mit der Dienstausbildung nach dem 30. September 2025 beginnen oder diese aufgrund einer oder mehrerer Unterbrechungen (z. B. aufgrund einer Eltern-Karenz, etc.) nach dem 30. September 2025 fortsetzen oder
   d. deren Dienstverhältnis vor dem 1. Jänner 2018 begründet wurde, wenn die für sie im Rahmen ihres Dienstverhältnisses ursprünglich vorgesehene Ausbildung für eine verpflichtend zu absolvierende Dienstprüfung vom Magistrat der Stadt Wien nicht mehr angeboten wird und sie mit der Dienstausbildung nach dem 30. September 2025 beginnen.
8. Auf Bedienstete, die die Dienstausbildung vor dem 1. Oktober 2025 begonnen, aber noch nicht abgeschlossen haben und
   a. bei denen es zu keiner Unterbrechung der Dienstausbildung (z. B. aufgrund einer Eltern-Karenz, etc.) gekommen ist oder
   b. die die Dienstausbildung nach einer oder mehreren Unterbrechungen (z. B. aufgrund einer Eltern-Karenz, etc.) vor dem 1. Oktober 2025 fortgesetzt haben,

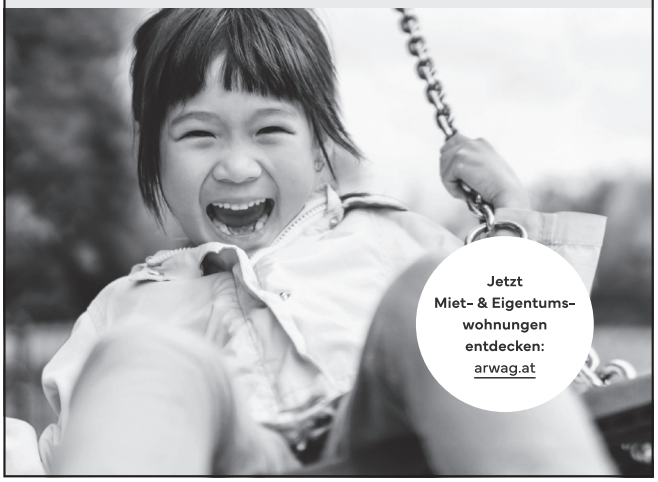
   ist die Entschließung des Bürgermeisters betreffend Gewährung von Sonderurlaub anlässlich der Vorbereitung auf Prüfungen im Rahmen der Dienstausbildung vom 31. Oktober 2019, ABl. der Stadt Wien Nr. 44/2019, zuletzt geändert mit ABl. der Stadt Wien Nr. 25/2021, bis längstens 31. August 2026 weiterhin anzuwenden. Nach dem 31. August 2026 ist auf noch nicht abgeschlossene Module bzw. Prüfungen der Dienstausbildung die gegenständliche Entschließung anzuwenden.

Der Bürgermeister:
Dr. Michael Ludwig

Alles is dicht ...
ALLITECH
Allgemeine Isolliertechnik GmbH
SCHWARZDECKUNGEN • FLACHDACHDECKUNGEN
FEUCHTIGKEITSISOLIERUNGEN
A-1020 Wien, Große Schiffgasse 2
Tel. 01 214 46 20, Fax 01 214 46 20-9
des is a G'schicht

BAUSTOFFE KLAGHOFER TRANSPORTE
seit 60 Jahren um Sie bemüht ...
RUDOLF KLAGHOFER GmbH
1140 Wien, Braillegasse 5
Tel.: 01 / 914 61 05 Fax: 01 / 914 61 06
baustoffe@klaghofer.at
www.baustoffe-klaghofer.at

bauen für generationen
BEBAU-Bauges.m.b.H.
A-1230 Wien, Slamastraße 29
Tel. 01-604 25 85-0, Fax 01-604 25 85-70
E-Mail: office@bebau.at
www.bebau.at
49 bebau 1976–2025

Wo das Leben lebt.
ARWAG
Wer sich in seinem Lebensraum wohl fühlt, kann auch das Leben in vollen Zügen genießen. Deshalb bietet die ARWAG Wohnungen in attraktiven Wiener Lagen mit großzügigen, grünen Freiflächen und ausgebauter Infrastruktur zu leistbaren Preisen.


ÖSTU STETTIN
construction unlimited
part of the family HABAU GROUP
TUNNEL-/SCHACHTBAU INGENIEURTIEFBAU HOCHBAU GENERALUNTERNEHMERBAU STAHL-/SCHALUNGSBAU
Niederlassung Wien | Ungargasse 64/3 | 1030 Wien | +43 1 512 87 64 | wien@oestu-stettin.at
Filiale Graz | Andritzer Reichsstraße 15 | 8045 Graz | +43 316 674 900 511 | graz@oestu-stettin.at
Zentrale | Münzenbergstraße 38 | 8700 Leoben | +43 3842 42523 | leoben@oestu-stettin.at
oestu-stettin.at

Beschlüsse

(BV 12)

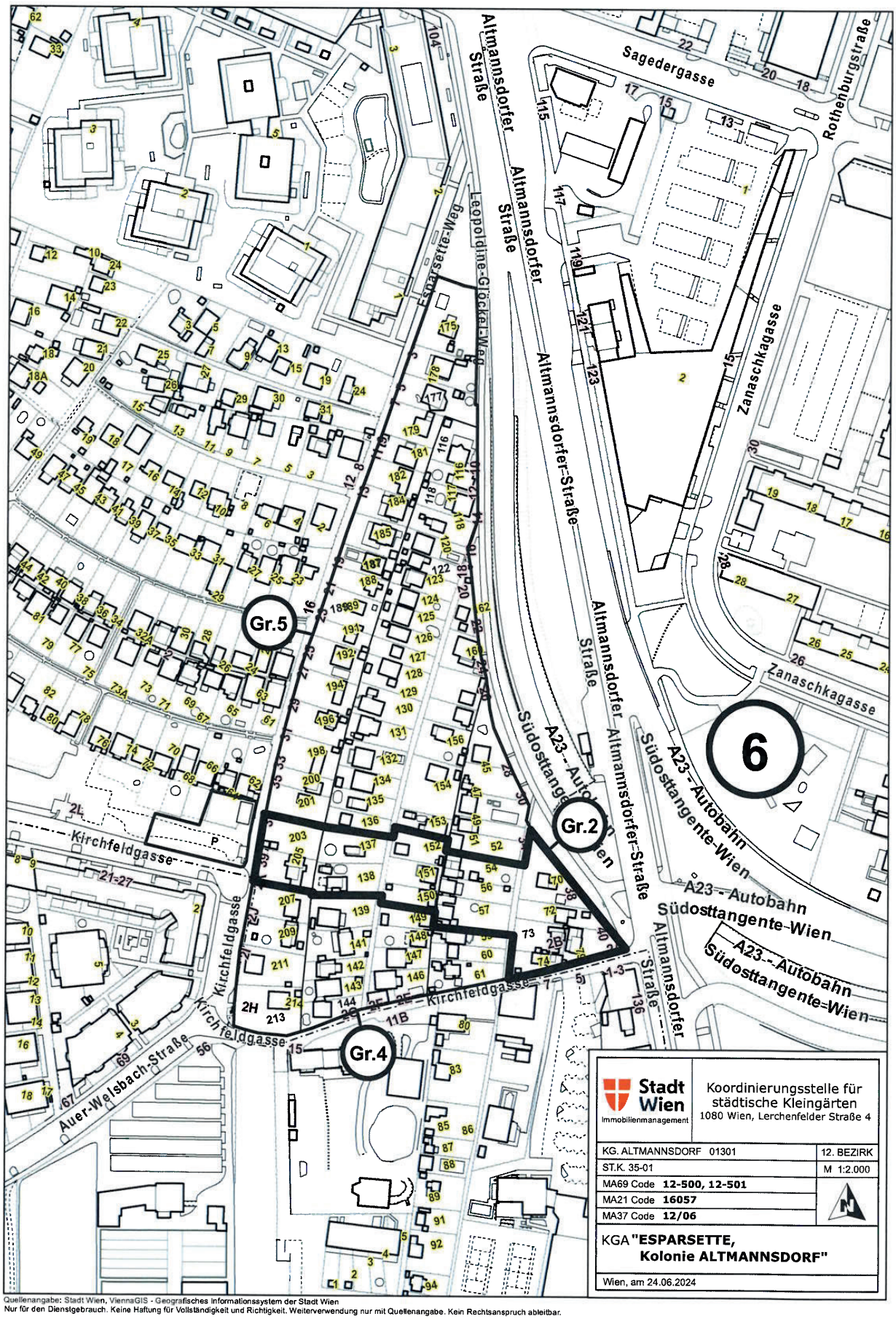
DIE BEZIRKSVERTRETUNG DES 12. WIENER GEMEINDEBEZIRKES FASST GEMÄSS § 23 ABS. 1 DES WIENER KLEINGARTENGESETZES FOLGENDEN BESCHLUSS

Die nachfolgenden Grundflächen des 12. Bezirkes, für die im Flächenwidmungsplan nicht die Widmung „Grünland-Erholungsgebiet-Kleingartengebiet" oder „Grünland-Erholungsgebiet- Kleingartengebiet für ganzjähriges Wohnen" festgelegt ist und die beim Inkrafttreten des Wiener Kleingartengesetzes 1996, in Kraft getreten am 1.1.1997, kleingärtnerisch genutzt waren, dürfen ab 1.1.2026 weiterhin wie Flächen verwendet und bebaut werden, für die die Zulässigkeit einer vorübergehend kleingärtnerischen Nutzung beschlossen wurde.

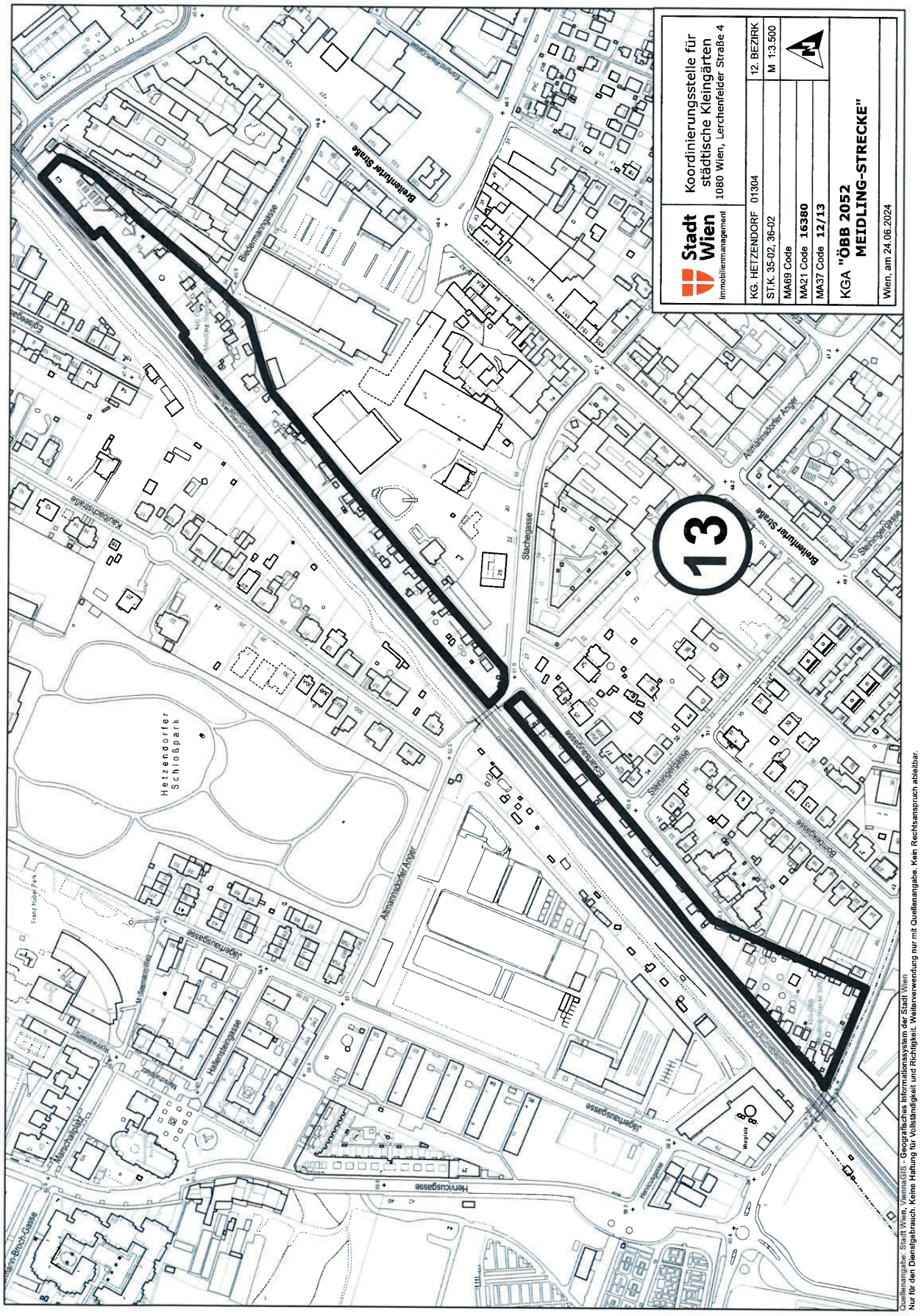
Es sind dies:
das im Bereich Kirchfeldgasse westlich der Altmannsdorfer Straße gelegene Gebiet (MA 37 Code 12/6 - KGV Esparsette, Kolonie Altmannsdorf, Gr. 2,4,5), das im Bereich Eckartsaugasse, Verbindungsbahn gelegene Gebiet (MA 37 Code 12/13 - ÖBB 2052 Meidling-Strecke).

Für die Bezirksvertretung des 12. Wiener Gemeindebezirkes
Ing Wilfried Zankl

MA37 Code 12 /...	Grundeigentümer: (Pächter)	Bezeichnung der Anlage:	Lage:	Anmerkung	Status
6	St. Wien (ZV) / Privat	Esparsette, Kolonie Altmannsdorf, Gr. 2, 4, 5	Kirchfeldgasse westlich der Altmannsdorfer Straße	öVF	bleibt
13	ÖBB	ÖBB 2052 Meidling-Strecke	Eckartsaugasse, Verbindungsbahn	VB	bleibt



Quellenangabe: Stadt Wien, ViennaGIS - Geografisches Informationssystem der Stadt Wien
Nur für den Dienstgebrauch. Keine Haftung für Vollständigkeit und Richtigkeit. Weiterverwendung nur mit Quellenangabe. Kein Rechtsanspruch ableitbar.


Stadt Wien
Immobilienmanagement
Koordinierungsstelle für städtische Kleingärten
1080 Wien, Lerchenfelder Straße 4
KG. HETZENDORF 01304
12. BEZIRK
STK. 35-02, 36-02
M 1:3.500
MA69 Code
MA21 Code 16380
MA37 Code 12/13
KGA "ÖBB 2052 MEIDLING-STRECKE"
Wien, am 24.06.2024
13
Breitenfurter Straße
Stachegasse
Steinergasse
Almannsdorfer Anger
Hetzendorfer Schloßpark
Hetzendorfer Straße
Bekkemangasse
Kaulbachstraße
Franz Hubel Park
Jagerhausgasse
Hellensteingasse
Marschalkgasse
Herkulesgasse
Ehrlichgasse
Bonhardgasse
Hermesgasse
Hetzendorfer Schloßpark
Quellenangabe: Stadt Wien, WienerGIS - Geografisches Informationssystem der Stadt Wien
Nur für den Dienstgebrauch. Keine Haftung für Vollständigkeit und Richtigkeit. Weiterverwendung nur mit Quellenangabe. Kein Rechtsanspruch ableitbar.

BAUUNTERNEHMUNG
ING. KURT HAMMERL GES.M.B.H.
1150 WIEN, FRIESGASSE 7/20, TEL. 893 07 70, FAX DW 19
E-mail: office@hammerl-bau.at www.hammerl-bau.at

bg tgs brüder gros
Technische Gebäudesysteme Ges.m.b.H
Hohenbergstraße 22, A-1120 Wien | Tel: 01/934 62 09
Fax: 01/934 62 09 99 | office@bg-tgs.at | www.bg-tgs.at

DRAHTGITTER HOLLY EINFRIEDUNGEN
TORANTRIEBE, GITTERPLATTEN
Ges.m.b.H.
1030 WIEN, SCHLACHTHAUSGASSE 38a
Telefon 712 13 70, Fax DW 20, www.hollyzaun.at

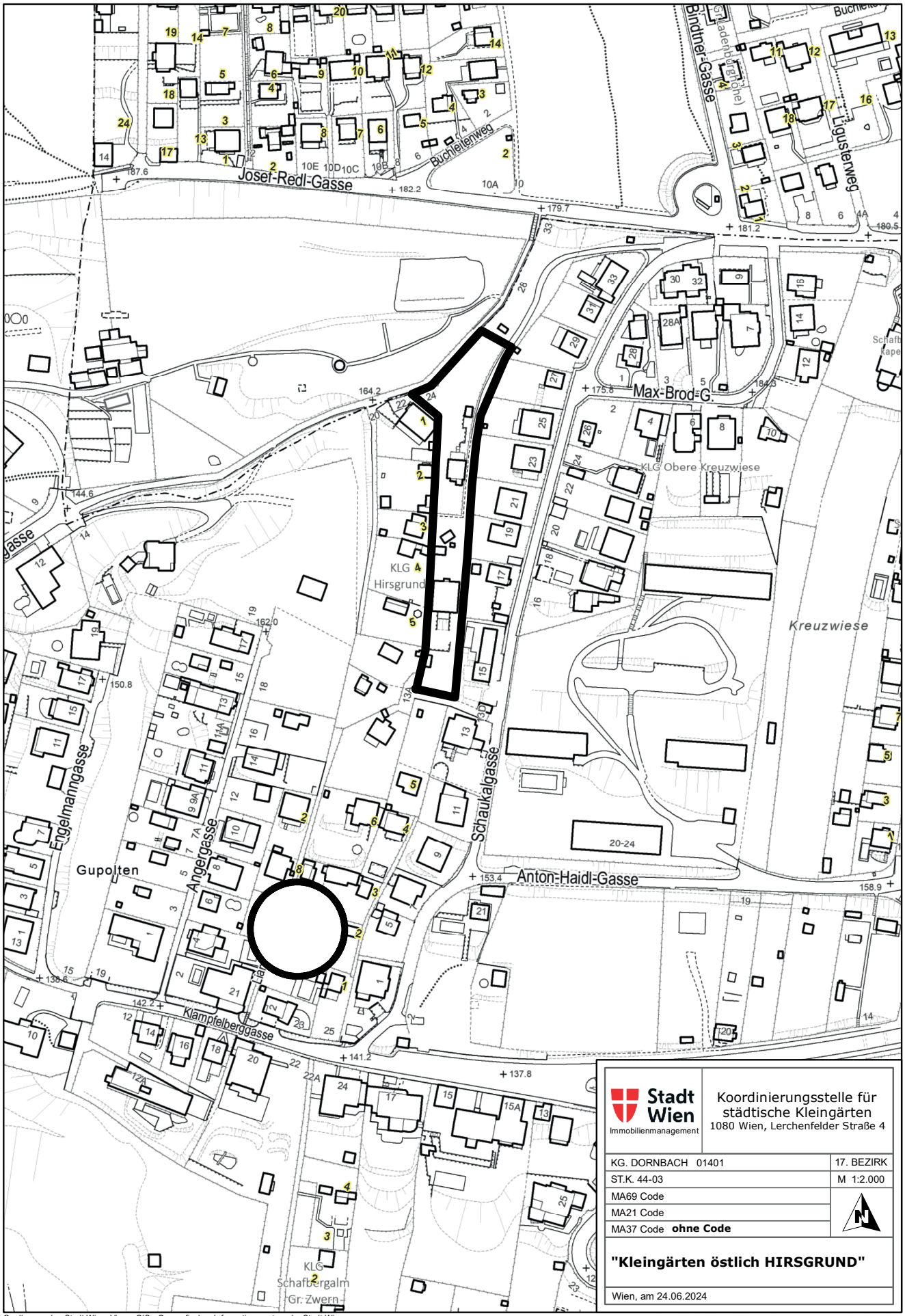
FRANZ HÖDL Transport GesmbH
Containerdienst
Kompostierung – Sonderabfallsammler
2301 Wittau, Franzensdorferstraße 8, Telefon 02215/30080, FAX 17 DW
www.franz-hoedl.at

(BV 17)

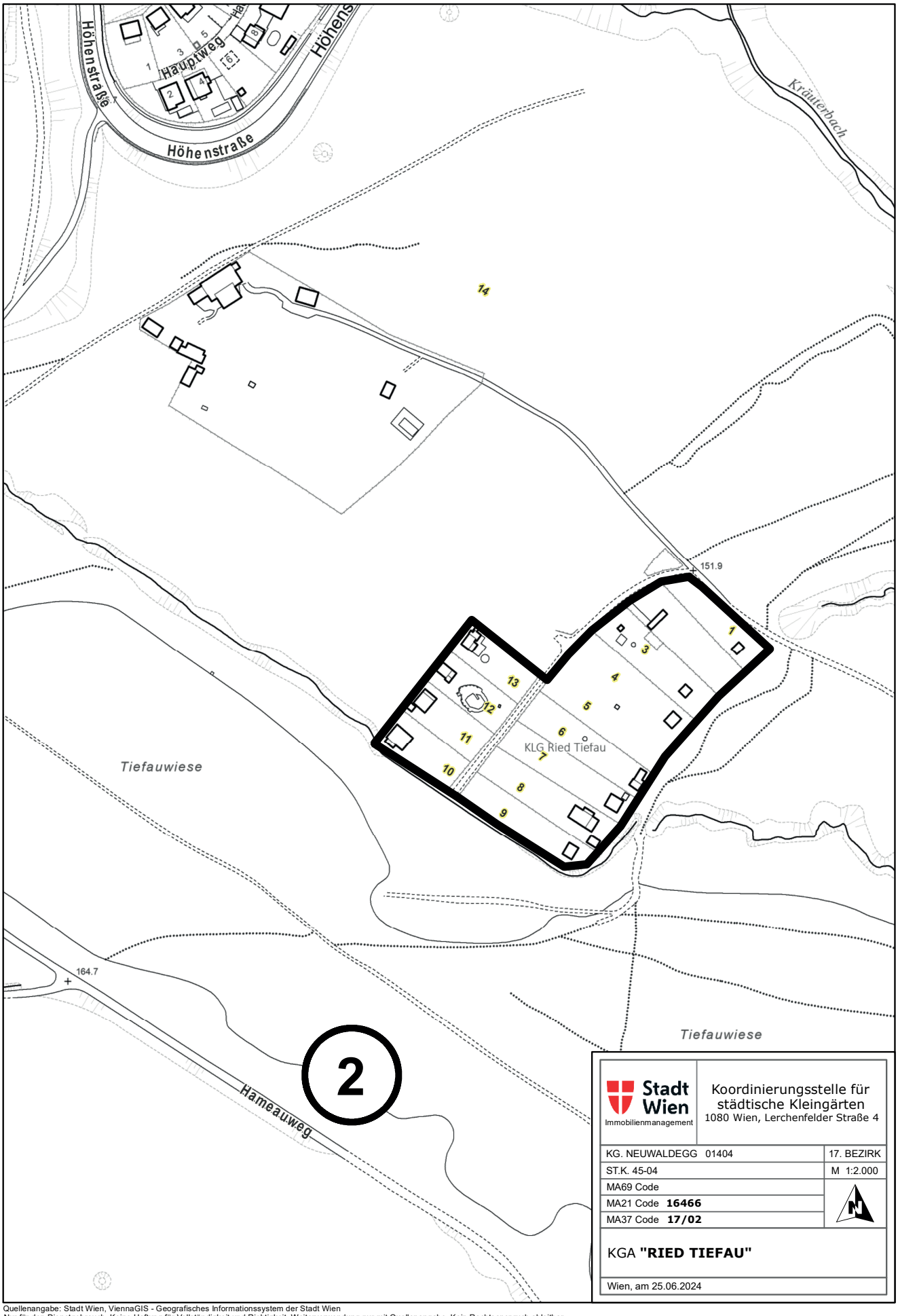
VERLÄNGERUNG DER ZULÄSSIGKEIT DER VORÜBERGEHEND KLEINGÄRTNERISCH GENUTZTER FLÄCHEN GEMÄSS §23 DES WIENER KLEINGARTENGESETZES

Hiermit wird mitgeteilt, dass die Verlängerung der Zulässigkeit der vorübergehend kleingärtnerisch genutzten Flächen gemäß §23 des Wiener Kleingartengesetzes im 17. Bezirk im Ausmaß von 10 Jahren im Rahmen der Bezirksvertretungssitzung am 1. Oktober 2025 einstimmig beschlossen wurde.

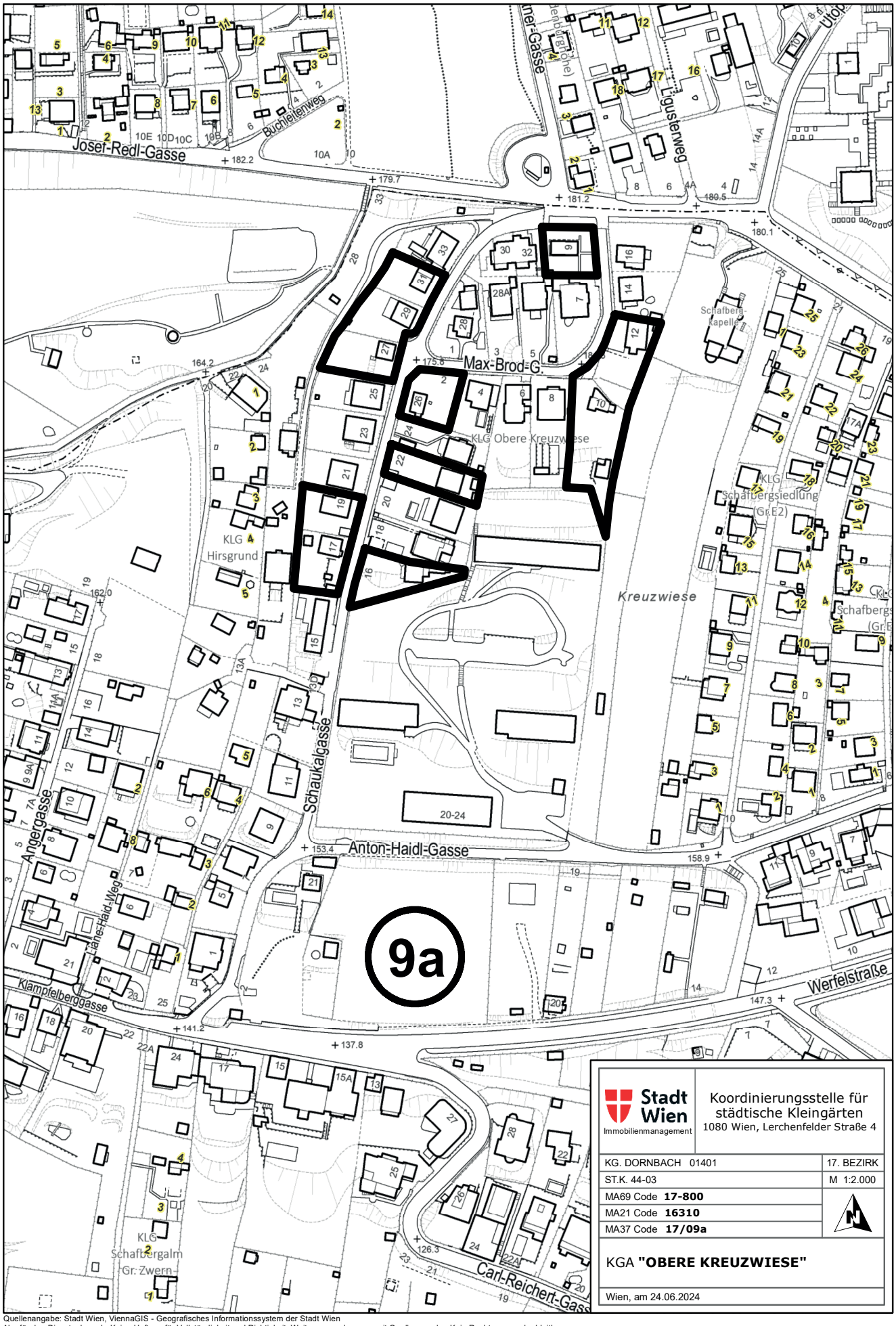
KLG-Code 17 /...	Grundeigentümer: (Pächter)	Bezeichnung der Anlage:	Lage:	Anmerkung	Status
2	Privat	Ried Tiefau	westlich und östlich Höhenstraße, Tiefenwiese	Sww - weiterhin kleing. Nutzung	bleibt
9a	St. Wien (ZV) / Privat	Obere Kreuzwiese	Schaukalgasse, Josef-Redl-Gasse	W - teilweise Bauland-nutzung Grenzen korrigiert (Neubau)	bleibt
--- (ehem. 9d)	Privat	Östlich Hirsgrund	westlich Schaukalgasse	W - weiterhin kleing. Nutzung	bleibt
19	ÖBB	ÖBB 2050 Wien-West, Lidlgasse	Lidlgasse, südlich Lazargasse	VB - weiterhin kleing. Nutzung	bleibt
32	Stadt Wien (MA28)	Eigengründe bei KGA Ob der Als, Gr. H	Möhnergasse	öVF - weiterhin kleing. Nutzung	bleibt



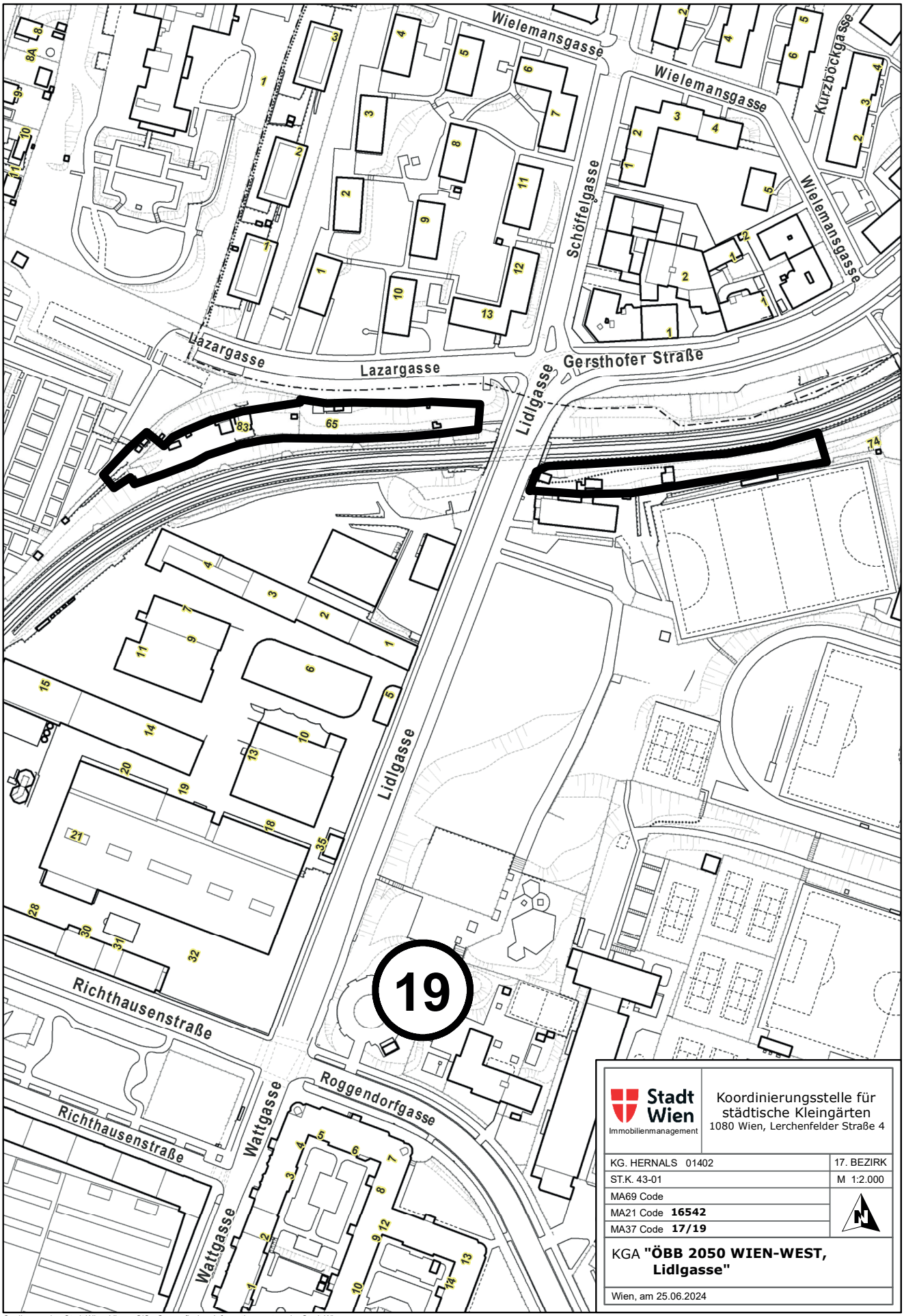
Quellenangabe: Stadt Wien, ViennaGIS - Geografisches Informationssystem der Stadt Wien
Nur für den Dienstgebrauch. Keine Haftung für Vollständigkeit und Richtigkeit. Weiterverwendung nur mit Quellenangabe. Kein Rechtsanspruch ableitbar.



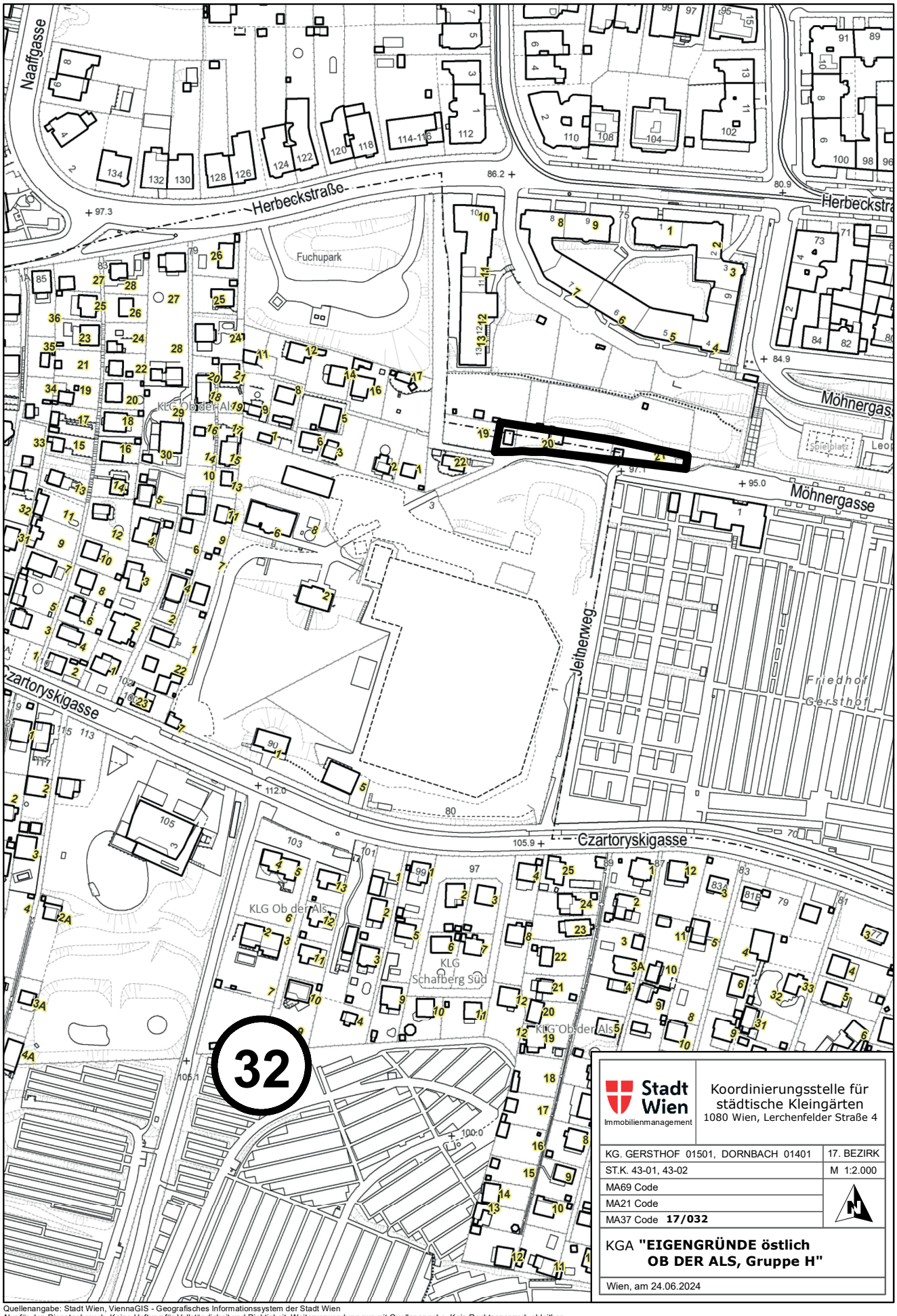
Quellenangabe: Stadt Wien, ViennaGIS - Geografisches Informationssystem der Stadt Wien
Nur für den Dienstgebrauch. Keine Haftung für Vollständigkeit und Richtigkeit. Weiterverwendung nur mit Quellenangabe. Kein Rechtsanspruch ableitbar.



Quellenangabe: Stadt Wien, ViennaGIS - Geografisches Informationssystem der Stadt Wien
Nur für den Dienstgebrauch. Keine Haftung für Vollständigkeit und Richtigkeit. Weiterverwendung nur mit Quellenangabe. Kein Rechtsanspruch ableitbar.



Quellenangabe: Stadt Wien, ViennaGIS - Geografisches Informationssystem der Stadt Wien
Nur für den Dienstgebrauch. Keine Haftung für Vollständigkeit und Richtigkeit. Weiterverwendung nur mit Quellenangabe. Kein Rechtsanspruch ableitbar.



Quellenangabe: Stadt Wien, ViennaGIS - Geografisches Informationssystem der Stadt Wien
Nur für den Dienstgebrauch. Keine Haftung für Vollständigkeit und Richtigkeit. Weiterverwendung nur mit Quellenangabe. Kein Rechtsanspruch ableitbar.

Vergabe von Leistungen

(GED-A/40/2025/EKF)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Wiener Gesundheitsverbund – Vorstandsressort Einkauf (GED EKF), Thomas-Klestil-Platz 7/1, A-1030 Wien.
Auftragsbezeichnung: Frotteewäsche SWR.
Frist für den Eingang der Angebote: 13. November 2025, 10.00 Uhr.

Dokument-ID: 226661-00. *)

(GED-A/43/2025/EKF)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Wiener Gesundheitsverbund – Vorstandsressort Einkauf (GED EKF), Thomas-Klestil-Platz 7/1, A-1030 Wien.
Auftragsbezeichnung: Laseretiketten.
Frist für den Eingang der Angebote: 25. November 2025, 12.00 Uhr.

Dokument-ID: 226644 -00. *)

(MA 31-23744/25)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG - SEKTOREN

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 31, Grabnergasse 4-6, A-1060 Wien.
Auftragsbezeichnung: Erweiterung Wasserwerk Donauinsel (EWD) 1210, Donauinsel zwischen Nordbrücke und Steinitzsteg.
Frist für den Eingang der Angebote: 10. Dezember 2025, 10.00 Uhr.

Dokument-ID: 226595-00. *)

(0)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Auftraggeber Meischlgasse, Märzstraße 1, A-1150 Wien.
Auftragsbezeichnung: Meischlgasse – Freiraumherstellung §53- Flächen, E-Natur- und Erholungsraum.
Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 21. November 2025, 12.00 Uhr.

Dokument-ID: 226957-00. *)

(AUS25P020)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 01, Stadlauerstraße 54 und 56, A-1220 Wien.
Auftragsbezeichnung: AUS25P020 - Thermodirektdrucker Parkraumbewirtschaftung.
Frist für den Eingang der Angebote: 12. November 2025, 10.00 Uhr.

Dokument-ID: 226934-00. *)

(LC-0439 -4120)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Stadt Wien - Wiener Gesundheitsverbund, Thomas-Klestil-Platz 7/1, A-1030 Wien.
Auftragsbezeichnung: KDO ZNA - Fenster und Fassade.
Frist für den Eingang der Angebote: 14. November 2025, 11.00 Uhr.

Dokument-ID: 226929-00. *)

Geschwister Böhm Transporte
Ges.m.b.H.
- Transporte
- Erdarbeiten
- Baumeister
- Übersiedelungen
- Kultur & Rodungsarbeiten
office@geschwister-boehm-transporte.at
mobil: 0676 84 89 85 800 / 0676 84 89 85 801

(1)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Stadt Wien Magistratsabteilung 51 – Sport Wien, vertreten durch WIP Wiener Infrastruktur Projekt GmbH, Messeplatz 1, A-1020 Wien.
Auftragsbezeichnung: Wien – Sportanlagensanierungsprogramm II – SPOSA II – örtliche Bauaufsicht – Rahmenvereinbarung.
Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 19. November 2025, 12.00 Uhr.

Dokument-ID: 227084-00. *)

(MA 31 - 1378811/25)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG - SEKTOREN

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 31, Grabnergasse 4-6, A-1060 Wien.
Auftragsbezeichnung: Erweiterung Wasserwerk Donauinsel (EWD) – Technik.
Frist für den Eingang der Angebote: 3. November 2025, 9.00 Uhr.

Dokument-ID: 227159-00. *)

(MA34-BM1-SPH-349926-2025)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 34 - Bau- und Gebäudemanagement, Muthgasse 62, A-1190 Wien.
Auftragsbezeichnung: Kanalsanierung und Hybridanlage - Schule Wien 2, Vereinsgasse 29.
Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge:
6. November 2025, 9.00 Uhr.

Dokument-ID: 227146-00. *)

(MA 34-ID-LOJ-893543-2024)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 34, Muthgasse 62, A-1190 Wien.
Auftragsbezeichnung: Baureinigung LG19, Amtshaus 1080 Wien, Schlesingerplatz 2-5.

Dokument-ID: 226619-00. *)

(MA48-VEAI-1096698-2024)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 48, Einsiedlergasse 2, A-1050 Wien.
Auftragsbezeichnung: Betriebsführung, Reinigung und Sanitärwartung ÖBeA 26-28(31).

Dokument-ID: 226152-00. *)

(VEAI-1681553-2024)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 48, Einsiedlergasse 2, A-1050 Wien.
Auftragsbezeichnung: Lieferung von 960 Aluminiumbehältern für 2026 (2027).

Dokument-ID: 226244-00. *)

(MA 34-BM4-SIT-306094-2025)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 34, Muthgasse 62, A-1190 Wien.
Auftragsbezeichnung: HKLS-Arbeiten - Amtshaus Wien 3, Karl-Farkas-Gasse 16.

Dokument-ID: 226727-00. *)

*) Der vollständige Text der Bekanntmachung ist unter Angabe der jeweiligen ID-Nummer auf *http://www.gemeinderecht.wien.at* abrufbar.

(161421)

BEKANNTMACHUNG FÜR DIE ZWECKE DER FREIWILLIGEN EX-ANTE-TRANSPARENZ

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 01, Stadlauerstraße 54 und 56, A-1220 Wien.
Auftragsbezeichnung: AUS25D025-UVM CityGRID.

Dokument-ID: 226979-00. *)

(MA 45-1363971-2024)

BERICHTIGUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 45, Am Brigittenauer Sporn 7, A-1200 Wien.
Auftragsbezeichnung: Erneuerung Leitsystem West.

Dokument-ID: 224462-01. *)

(GED-A/32/2025/EKF)

BERICHTIGUNG

Auftraggeber: Wiener Gesundheitsverbund – Vorstandsressort Einkauf (GED EKF), Thomas-Klestil-Platz 7/1, A-1030 Wien.
Auftragsbezeichnung: Supervision.

Dokument-ID: 224777-01. *)

(MA34-BM4-SOC-1233159-2025)

BERICHTIGUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 34, Muthgasse 62, A-1190 Wien.
Auftragsbezeichnung: Außenanlagen - Schule Wien 10, Quellenstraße 142.

Dokument-ID: 225528-01. *)

(MA34-BM4-WOP-505661-2025)

BERICHTIGUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 34, Muthgasse 62, A-1190 Wien.
Auftragsbezeichnung: Dach GU, AH 3, Karl-Farkas-Gasse 16.

Dokument-ID: 224928-01. *)

(MA 42-1236443-2025-D4AV)

DIREKTVERGABE MIT VORHERIGER BEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 42, Johannesgasse 35, A-1030 Wien.
Auftragsbezeichnung: 22., Donaupark Skateplatz.
Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Preisauskünfte oder Teilnahmeanträge: 27. Oktober 2025, 10.00 Uhr

Dokument-ID: 226793-00. *)

Link Ges.m.b.H.
Metalltechnik

Ihr Spezialist für Traforaumausstattung und Metallsonderkonstruktionen

Kleistgasse 16 | 1030 Wien
Telefon: 01/799 21 21
www.link-metalltechnik.at
office@link-metalltechnik.at

(KDO-BET-02_3010_161276)

DIREKTVERGABE MIT VORHERIGER BEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Stadt Wien - Wiener Gesundheitsverbund, Thomas-Klestil-Platz 7/1, A-1030 Wien.
Auftragsbezeichnung: KDO-BET - Teil GU ET (vorgezogene Maßnahmen).
Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Preisauskünfte oder Teilnahmeanträge: 30. Oktober 2025, 11.00 Uhr

Dokument-ID: 226708-00. *)

(1)

SOZIALE UND ANDERE BESONDERE DIENSTLEISTUNGEN – AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Wiener Gesundheitsverbund – Vorstandsressort Einkauf (GED EKF), Guglgasse 17, 2. OG, A-1110 Wien.
Auftragsbezeichnung: Trainer:innenleistungen für Schulungen zur Persönlichkeitsentwicklung.
Frist für den Eingang der Angebote: 24. November 2025, 12.00 Uhr

Dokument-ID: 226844-00. *)

(MA 28-V-V-1339580/2025)

VORINFORMATION NUR ZU INFORMATIONSZWECKEN

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 28, Lienfeldergasse 96, A-1170 Wien.
Auftragsbezeichnung: Straßenbau: Betonarbeiten in Wien (Rahmenvertrag).

Dokument-ID: 226523-00. *)

AUSSCHREIBUNG NACH DEM OFFENEN VERFAHREN

der Renovierungsarbeiten für das Sanierungsobjekt THEWOSAN - 1170 Wien, Müglendergasse 5 (Die Inanspruchnahme von Förderungsmitteln nach dem WWFSG 1989 ist vorgesehen).

Ausschreibende Stelle: Architekt DI Andreas Fassl, Wiesengrund 23, A-2384 Breitenfurt, Telefon: (+43) 2239/4064, E-Mail: *office@fassl.at*
Im Namen und auf Rechnung von: Wohnungseigentümergemeinschaft, Müglendergasse 5, A-1170 Wien vertreten durch die Hauswirth Immobilienverwaltung GmbH, Heiligenstädter Straße 28, A-1190 Wien.
Modalitäten der Behebung der Angebotsunterlagen:
Die Leistungsverzeichnisse für nachfolgend angeführte Professionistenarbeiten werden bei Anfrage kostenlos digital übersendet (bzw. sind nach Voranmeldung in Papierform zum Selbstkostenpreis bei der ausschreibenden Stelle zu beheben) oder sind unter *www.wohnfonds.wien.at - ausschreibungen - sanierung* kostenlos als Download erhältlich. Weitere Auskünfte bei der ausschreibenden Stelle.
Für folgende Gewerke können Anbotsunterlagen behoben werden:
1. Baumeister
2. Holzbau
3. Spengler/Schwarzdecker
4. Holz/Alu-Fenster

Abgabetermin: Freitag, 21. November 2025 - 9.00 Uhr.
Anbotseröffnung: Freitag, 21. November 2025 - 10.00 Uhr.
Die Anbote sind in einem verschlossenen Kuvert, versehen mit der Aufschrift **„Anbot - nicht öffnen! - Bauvorhaben THEWOSAN - 1170 Wien, Müglendergasse 5"** sowie mit der Angabe des Gewerkes **„Gewerk: ..."** an den wohnfonds_wien in 1082 Wien, Lenaugasse 10, Erdgeschoß zu übermitteln.
Um sicherzustellen, dass das Anbot rechtzeitig im wohnfonds_wien einlangt, wird empfohlen, dieses termingerecht persönlich beim wohnfonds_wien abzugeben. Zu spät einlangende Anbote können nicht berücksichtigt werden.
Achtung! Die persönliche Abgabe ist in der Zeit von Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 17.00 Uhr und an Freitagen von 8.00 bis 12.00 Uhr im Eingangsbereich des wohnfonds_wien möglich.
Die Angebotseröffnung findet im Sitzungszimmer des wohnfonds_wien 1082 Wien, Lenaugasse 10 statt.
Voraussichtlicher Arbeitsbeginn: Mai 2026.

*) Der vollständige Text der Bekanntmachung ist unter Angabe der jeweiligen ID-Nummer auf *http://www.gemeinderecht.wien.at* abrufbar.

AUSSCHREIBUNG NACH DEM OFFENEN VERFAHREN

der Renovierungsarbeiten für das Sanierungsobjekt 1030 Wien, Fasangasse 24 / Pettenkofengasse 4 (Die Inanspruchnahme von Förderungsmitteln nach dem WWFSG 1989 ist vorgesehen).

Ausschreibende Stelle: Arch. DI Vera Korab ZT GmbH, Stadlauer Straße 13 / TOP 10, A-1220 Wien, DI(FH) Sven Ganser, Telefon: (+43) 664 83 470 99 - (+43)1 28 002 70-22, E-Mail: *sven.ganser@archkorab.at*
Im Namen und auf Rechnung von: WEG Fasangasse 24, A-1030 Wien, p.A Kanzlei Dr. Georg Geteuer, Rechtsanwalt, Weyrgasse 6, A-1030 Wien.
Modalitäten der Behebung der Angebotsunterlagen: Die Leistungsverzeichnisse für nachfolgend angeführte Professionistenarbeiten sind nach Voranmeldung in Papierform zum Selbstkostenpreis bei Arch. DI Vera Korab ZT GmbH oder unter *www.wohnfonds.wien.at - ausschreibungen - sanierung* kostenlos als Download erhältlich. Auskunft und Planeinsicht bei der ausschreibenden Stelle.
Für folgende Gewerke können Angebotsunterlagen behoben werden:
1. Baumeisterarbeiten und Portale
2. Dach-GU
3. Elektro und Blitzschutz
4. Fenstertausch

Abgabetermin: 24. November 2025, 13.00 Uhr.
Angebotseröffnung: 24. November 2025, 14.00 Uhr.
Die Anbote sind in einem verschlossenen Kuvert, versehen mit der Aufschrift **„Anbot – nicht öffnen! – Bauvorhaben 1030 Wien, Fasangasse 24 / Pettenkofengasse 4"** sowie mit der Angabe des Gewerks **„Gewerk: ....."** an den wohnfonds_wien in 1082 Wien, Lenaugasse 10, Erdgeschoß zu übermitteln.
Um sicherzustellen, dass das Anbot rechtzeitig im wohnfonds_wien einlangt, wird empfohlen, dieses termingerecht persönlich beim wohnfonds_wien abzugeben. Zu spät einlangende Anbote können nicht berücksichtigt werden.
Achtung! Die persönliche Abgabe ist in der Zeit von Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 17.00 Uhr im Eingangsbereich des wohnfonds_wien möglich.
Die Angebotseröffnung findet im Sitzungszimmer des wohnfonds_wien 1082, Lenaugasse 10 statt.
Voraussichtlicher Arbeitsbeginn: Mai 2026.

AUSSCHREIBUNG NACH DEM OFFENEN VERFAHREN

der Renovierungsarbeiten für das Sanierungsobjekt 1170 Wien, Bergsteiggasse 15 (Die Inanspruchnahme von Förderungsmitteln nach dem WWFSG 1989 ist vorgesehen).

Ausschreibende Stelle: Arch. DI Vera Korab ZT GmbH, Stadlauer Straße 13 / TOP 10, A-1220 Wien, DI(FH) Sven Ganser, Telefon: (+43) 664 83 470 99 - (+43)1 28 002 70-22, E-Mail: *sven.ganser@archkorab.at*
Im Namen und auf Rechnung von: WEG Bergsteiggasse 15, A-1170 Wien, p.A Kanzlei Dr. Georg Geteuer, Rechtsanwalt, Weyrgasse 6, A-1030 Wien.
Modalitäten der Behebung der Angebotsunterlagen: Die Leistungsverzeichnisse für nachfolgend angeführte Professionistenarbeiten sind nach Voranmeldung in Papierform zum Selbstkostenpreis bei Arch. DI Vera Korab ZT GmbH oder unter *www.wohnfonds.wien.at - ausschreibungen - sanierung* kostenlos als Download erhältlich. Auskunft und Planeinsicht bei der ausschreibenden Stelle.
Für folgende Gewerke können Angebotsunterlagen behoben werden:
1. Baumeisterarbeiten und Fenstertausch
2. Dach-GU
3. Blitzschutz und Elektro

Abgabetermin: 27. November 2025, 13.00 Uhr.
Angebotseröffnung: 27. November 2025, 14.00 Uhr.
Die Anbote sind in einem verschlossenen Kuvert, versehen mit der Aufschrift **„Anbot – nicht öffnen! – Bauvorhaben 1170 Wien, Bergsteiggasse 15"** sowie mit der Angabe des Gewerks **„Gewerk: ....."** an den wohnfonds_wien in 1082 Wien, Lenaugasse 10, Erdgeschoß zu übermitteln.
Um sicherzustellen, dass das Anbot rechtzeitig im wohnfonds_wien einlangt, wird empfohlen, dieses termingerecht persönlich beim wohnfonds_wien abzugeben. Zu spät einlangende Anbote können nicht berücksichtigt werden.
Achtung! Die persönliche Abgabe ist in der Zeit von Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 17.00 Uhr im Eingangsbereich des wohnfonds_wien möglich.
Die Angebotseröffnung findet im Sitzungszimmer des wohnfonds_wien 1082, Lenaugasse 10 statt.
Voraussichtlicher Arbeitsbeginn: März 2026.

AUSSCHREIBUNG NACH DEM OFFENEN VERFAHREN

der Renovierungsarbeiten für das Sanierungsobjekt 1200 Pappenheimgasse 66-68, Dammstrasse 30 (Die Inanspruchnahme von Förderungsmitteln nach dem WWFSG 1989 ist vorgesehen).

Ausschreibende Stelle: Architektin DI Gordana Djermanovic, Oswaldgasse 35/Y6/Büro 2, A-1120 Wien, E-Mail: *gordanadjermanovic@gmail.com*
Im Namen und auf Rechnung von: ABW Schuster Allgemeine Bauträger Wohnungseigentum&Immobilienverwaltung NFG KG, Josefstädterstraße 44, A-1080 Wien, E-Mail: *kanzlei@abw-schuster.at*
Modalitäten der Behebung der Angebotsunterlagen:
Die Leistungsverzeichnisse für die angeführten Professionistenarbeiten sind digital bei *www.wohnfonds.wien.at-ausschreibungen sanierung* kostenlos als download erhältlich, oder über wetransfer LINK: *https://we.tl/Yh7oNRLrTe*. Auskunft und Planeinsicht ebendort. Anbote bitte im Papierform und digital (Stick) bei wohnfonds_wien in 1082 Wien, Lenaugasse 10, Erdgeschoss zu übermitteln.
Für folgende Gewerke können Anbotsunterlagen behoben werden:
1. Kunststofffenster

Abgabetermin: 6. November 2025, 12.00 Uhr.
Anbotseröffnung: 6. November 2025 , 13.00 Uhr.
Die Anbote sind in einem verschlossenen Kuvert, versehen mit der Aufschrift **„Anbot - nicht öffnen! - Bauvorhaben 1200 Pappenheimgasse 66-68, Dammstrasse 30"** sowie mit der Angabe des Gewerkes **„Gewerk: ..."** an den wohnfonds_wien in 1082 Wien, Lenaugasse 10, Erdgeschoß zu übermitteln.
Um sicherzustellen, dass das Anbot rechtzeitig im wohnfonds_wien einlangt, wird empfohlen, dieses termingerecht persönlich beim wohnfonds_wien abzugeben. Zu spät einlangende Anbote können nicht berücksichtigt werden.
Achtung! Die persönliche Abgabe ist in der Zeit von Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 17.00 Uhr und an Freitagen von 8.00 bis 12.00 Uhr im Eingangsbereich des wohnfonds_wien möglich.
Die Angebotseröffnung findet im Sitzungszimmer des wohnfonds_wien 1082 Wien, Lenaugasse 10 statt.
Voraussichtlicher Arbeitsbeginn: Frühjahr 2026.

BEKANNTMACHUNG

Ausschreibende Stelle: Schramm Öhler Rechtsanwälte GmbH, Bartensteingasse 2, A-1010 Wien, E-Mail: *kanzlei@schramm-oehler.at*, Telefon: (+43)1 409 76 09.
Abgabetermin der Erstangebote: 5. November 2025, 12.00 Uhr.
Verfahrensbezeichnung: „WOHNPARK ALT-ERLAA – Betriebsführung".
Kurzbeschreibung: Leistungen für die Betriebsführung einer Energieanlage im Wohnpark Alt-Erlaa, Anton Baumgartnerstraße 44, 1230 Wien.
Auftraggeber: Wohnpark ALT-ERLAA Gemeinnützige Wohnungsaktiengesellschaft, Eßlinggasse 8-10, A-1013 Wien.
Ausgewähltes Verfahren: Einstufiges Verhandlungsverfahren nach ÖNORM A 2050.
Bezug der Ausschreibungsunterlagen:
https://schramm-oehler.vergabeportal.at/Detail/226562

POLLERES
GRUPPE
POLLERES MALERBETRIEB · VOGLER · MGR · 3P Trockenbau GmbH · POLLERES PVV IMMOBILIEN
Gartengasse 40, 7222 Rohrbach, 02626 63023-0, www.polleres.com

Sedlak Bauunternehmen
Quellenstraße 163
A-1100 Wien
Tel.: +43 1 604 32 82-0
E-Mail: office@sedlak.co.at
www.sedlak.co.at

KMB

METALLBAU G.m.b.H.

1210 Wien, Schererstraße 16, Telefon 258 23 82, Fax 258 59 63
E-Mail: info@kmb.at, Internet: www.kmb.at

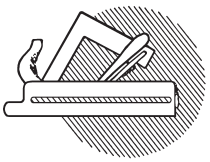
Schlosserei WOLF GmbH
Starke Partner - starke Leistung

Schlosserei Johannes Wolf GmbH
- Perfektastraße 83, 1230 Wien
- Tel./Fax: 01/813 33 32
- office@schlosserei-wolf.at
- www.schlosserei-wolf.at

mader
ELEKTROANLAGEN
Alles aus einer Hand
- ELEKTROinstallation Nieder-/Hochspannung
- FREILEITUNGSBAU und Kabellegung
- TRAFOSTATIONSBAU
- STÖRUNGSDIENST aller Art
- Antennenbau
- PRESSBOHRUNGEN

1130 Wien | Küniglberggasse 3
Telefon 01/544 15 66-0 | Fax 01/544 15 66-39
mader@mader-elektrik.at | www. mader-elektrik.at

MOLDRICH MMW
Rauchfänge aus Edelstählen in Höchstqualität
Luft-Abgassammler, Systeme ESK und MSR
Freistehende Schornsteine für Gewerbe und Industrie
Rauchfangsanierung
MOLDRICH METALLWAREN Gesellschaft m. b. H. u. Co. KG
Gaudenzdorfer Gürtel 73a, A-1120 Wien · Tel.: 01 / 813 63 43
Telefax 813 63 43/25 · E-Mail: office@moldrich.at · www.moldrich.at



Rafetseder
Tischlerei GmbH & Co. KG
Bau-, Portal- und Möbeltischlerei, Parkettverlegung – Schleifen – Versiegeln
1150 Wien, Goldschlagstraße 47,
Tel. 982 45 15, FAX 985 45 76
E-mail: tischlerei@rafetseder.com, www.rafetseder.com



SCHNEIDER & ZIMA
GES. M. B. H.
BAU- UND MÖBELTISCHLEREI
HUBERTUSGASSE 3
A-2201 HAGENBRUNN
TEL. 02246 / 26 01, FAX 02246 / 26 36
e-mail: werk@tischlergmbh.at

SPENGLEREI
Hermann Schibich GmbH
1100 Wien, Schrankenberggasse 5, Tel.: 603 07 05
BÜRO: 2320 Schwechat, Karl-Posch-Gasse 2A,
Tel.: 707 63 31, FAX: 706 58 19
E-Mail: spengler.schibich@kabsi.at

HYDRO GREEN
Hydrogreen
Landschaftsbau
Ges.m.b.H. & Co. KG
1190 Wien, Hutweidengasse 5
Telefon: (01) 368 41 14
Fax: (01) 368 33 34
e-Mail: wien@hydrogreen.at
homepage: www.hydrogreen.at

HOLZBAU WINKLER
G. M. B. H.
Bauunternehmung · ZIMMEREI · Fertigteilhäuser
Inh. BM. ZM. Ing. Karl Eßletzbichler
A-3250 Wieselburg · Breiteneicher Str. 1 · Tel. 0 74 16/524 33, FAX: DW 10
A-1070 Wien · Kaiserstraße 44–46/1/29 · www.holzbau-winkler.at

I. Hoidn Ges.m.b.H.
DACHDECKEREI - SPENGLEREI
1230 Wien, Triester Str. 326, Tel. 699 42 37 Homepage: www.hoidn.at
2333 Leopoldsdorf, Hauptstraße 18, Tel. 0 22 35/471 01 Mail: dach@hoidn.at

60 Jahre
MODERNE BAU- UND WOHNKERAMIK · VERLEGUNG UND VERKAUF · SÄUREFESTE VERFUGUNGEN
FLIESENLEGERMEISTER JOHANN MÖDLAGL GmbH
1160 WIEN, PFENNINGGELDGASSE 1A · TELEFON (01) 982 56 24 · FAX 982 19 20 · www.fliesen-moedlagl.at

IHR TISCHLER MACHT'S PERSÖNLICH

Bau-, Kunst- und Möbeltischlerei

Florian Knotz GmbH & Co KG

1200 Wien, Wallensteinstraße 13/TOP 1,
Telefon: 263 36 28, Mail: office@knotz.wien

BAU- U. REPARATURSCHLOSSEREI

GERHARD GOGL

GEGRÜNDET 1900

Schlosserarbeiten für Haus, Wohnung und Geschäft • Türschließer u. Türöffner
Fachgeschäft f. Sicherheitsschlösser • Schlüsselanlagen • Schlüsselanfertigungen
1030 Wien, Khunng. 2 • Tel. 798 79 16 • Fax 798 57 13 • E-Mail: office@schlosserei-gogl.at

RIENER NACHFOLGER GmbH

Transportunternehmen

A-1210 Wien, Pastorstraße 47
Tel. (01) 258 23 45, Fax DW 73, 0650/355 97 37
e-mail: riener.transport@aon.at

43/2025, Österreichische Post AG
WZ 02Z030609 W
Stadt Wien (MA 53), Rathaus, 1082 Wien
Nicht retournieren